

VERORDNUNGSBLATT DER GEMEINDE ALBERSCHWENDE

Jahrgang 2026

Ausgegeben am 04.02.2026

9. Verordnung: Mindestmaß der baulichen Nutzung

Verordnung der Gemeindevertretung der Gemeinde Alberschwende über das Mindestmaß der baulichen Nutzung

Aufgrund des Beschlusses der Gemeindevertretung der Gemeinde Alberschwende vom 17.11.2025, aufsichtsbehördlich genehmigt mit Bescheid der Vorarlberger Landesregierung vom 27.01.2026, ZI. VIIa-50.030.01-12//66, wird gemäß § 31 Abs. 1 des Raumplanungsgesetzes, LGBl.Nr. 39/1996, verordnet:

Das Mindestmaß der baulichen Nutzung wird für das sich innerhalb der im angehängten Lageplan dargestellten roten Grenzen befindende Grundstück, GST-NR 2209/3, KG 91101 Alberschwende mit 30 festgelegt.

Der Bürgermeister:

K l a u s S o h m